



GEMEINDERATSSITZUNG VOM 19. MAI 2014

Von Andrea Hug

Neugestaltung / Sanierung Pausenplatz Schulhaus Oberdorf

Der Gemeinderat beschäftigte sich in den vergangenen Jahren bereits mehrmals mit einer Neugestaltung resp. Sanierung des Pausen-Areals des Schulhauses Oberdorf. Bereits 2012 wurden dafür CHF 240'000.00 im Investitionsplan eingestellt, zudem wurde im gleichen Jahr ein Kredit von CHF 50'000.00 für die "kleine Variante" der Pausenplatzgestaltung Ost durch den Gemeinderat bewilligt.

Dadurch, dass über längere Zeit unklar war, wie die Schulraum-Planung der Primarschule Hägendorf in Zukunft aussehen würde, hielt man sich mit konkreten Realisierungsschritten bis anhin weitgehend zurück. Verwirklicht wurde bis zum jetzigen Zeitpunkt einzig die Arena mit Blockwurfsteinen östlich des Schulhauses, damals einhergehend mit dem Abbruch des provisorischen Pavillons. Da die Schulraum-Planung der Primarschule Hägendorf nach der Urnenabstimmung vom 18. Mai 2014 nun geklärt ist, ist es angezeigt, auch die Neugestaltung resp. Sanierung des Pausen-Areals wieder an die Hand zu nehmen und voranzutreiben.

Die Arbeitsgruppe "Gestaltung Schulareal / Schulzentrum Oberdorf" befasste sich in den letzten Monaten intensiv und umfassend mit der Thematik und legte dem Gemeinderat nun ihre Vorschläge vor. Die Arbeitsgruppe ist davon überzeugt, mit diesem Massnahmenpaket eine auf lange Sicht tragfähige und für alle Beteiligten sinnvolle Lösung vorzuschlagen. Das vorgeschlagene Konzept umfasst drei Komponenten: Pausenplatzüberdachung, Fertigstellung der Pausenplatzgestaltung "Ost/Nord" sowie Belagsersatz, Bäume und Parkplatz-Thematik.



Das Geschäft führte innerhalb des Gemeinderates zur Diskussionen, da nicht alle Räte der gleichen Meinung waren. Vor allem der von der Arbeitsgruppe vorgeschlagene Zeitplan / Zeitpunkt der Realisierung des Projektes führte zu Unstimmigkeiten.

Das Geschäft wurde schlussendlich mit einem knappen Mehr bewilligt. Der notwendige Kredit von CHF 481'600.00 wurde zuhanden der Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2014 verabschiedet.

Rechnung 2013

Der Gemeinderat genehmigte die Nachtragskredite sowie die vorgelegte Rechnung 2013 und verabschiedete diese zuhanden der Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2014.

Die Gemeinderechnung 2013 schloss mit einem Ertragsüberschuss von CHF 339'980.00 ab. Der Überschuss wird für zusätzliche Abschreibungen und einer Zuweisung an das Eigenkapital verwendet.

Breitenweg: Sanierung der bestehenden Wasserleitung

Der Gemeinderat stimmte zuhanden der Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2014 der Sanierung Wasserleitung Breitenweg (total 240m) in der Höhe von CHF 200'000.00 inkl. MwSt., zu.



Die Unterhaltsplanung für das gemeindeeigene Wasserleitungsnetz sieht im Bereich "Sanierung bestehender Wasserleitungen" einen jährlichen Bedarf vor, welcher laufend in den Investitionsplan einfließt. Auf Grund des schlechten Zustandes der Leitung zwingt sich nun eine Sanierung mit einem Aufwand von CHF 200'000.00 auf. Die Kosten gehen zu Lasten der laufenden Rechnung "Spezialfinanzierung Wasser". Die gesamten Arbeiten werden durch den Bereich Werke-Dienste, im Rahmen der neuen Organisation "Wasserversorgung", und in Zusammenarbeit mit dem Dienstleistungsbetrieb Hägendorf organisiert und ausgeführt.

Räumliches Leitbild Hägendorf

Der Gemeinderat verabschiedete das Räumliche Leitbild Hägendorf. Die Anmerkungen, Wünsche und Ergänzungen aus der Bevölkerung anlässlich der Mitwirkungsveranstaltung vom 11. März 2014 sind in das Leitbild eingeflossen. Das Dokument wird in einem nächsten Schritt nun mit den verantwortlichen Stellen des Kantons diskutiert. Nach Verabschiedung der zuständigen Behörden wird dieses dem Souverän zur Bewilligung vorgelegt.

In Kürze

- Der Gemeinderat genehmigte die Vergabe für das "Gesamtplanermandat Erweiterung Schulhaus Späri" an die ARGE Belart & Flück, Olten.
- Der Gemeinderat bewilligte 8 Assistenzlektionen für die Einführungsklasse für das Schuljahr 2014/15.
- Der Gemeinderat bewilligte zu Handen der Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2014 auf das Schuljahr 2014/15 hin die Wiedereinsetzung einer Co-Schulleitung an der Primarschule Hägendorf im Umfang von 30%.